

Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern,
ein ereignisreiches Schuljahr geht zu Ende.

Ein Highlight war und ist sicherlich das Ende des ersten Bauabschnitts der Sanierung unserer Schule. Im Juni fand die offizielle Einweihung des Sekundargebäudes statt. Die Klassen der Sekundarstufe konnten bereits nach den Pfingstferien einziehen. Sowohl die Schülerinnen und Schüler als auch das Lehrpersonal freuen sich, nach drei Jahren im Ersatzgebäude, nun das neue Gebäude mit Leben zu füllen. Die Lernbüros, die neu ausgestatteten Lernflure, der Ruheraum oder der Aktivraum bieten viele Möglichkeiten, individuell zu arbeiten und zu lernen. Die neuen Naturwissenschaftsräume sind so gestaltet, dass im neuen Schuljahr experimentiert werden kann. Der neue Kunstraum lädt dazu ein, sich kreativ zu betätigen. Der neue Schülertreff wird von den Schülerinnen und Schülern und der Schulsozialarbeit viel genutzt. Passend dazu wurde auch der Schulhof zwischen den Gebäuden B, C und D fertig gestellt. Das neue Klettergerüst, das u.a. durch den Spendenlauf finanziert wurde, wird von der Schülerschaft vielseitig und gerne genutzt. Das Gebäude C mit der neuen Mensa konnte bereits vor einigen Monaten von den dritten Klassen bezogen werden.

Weitere Highlights waren die verschiedenen Schullandheime sowohl im Grundschul- als auch im Sekundarbereich. Aber auch die verschiedensten Ausflüge und Lerngänge in allen Klassenstufen. Wie jedes Jahr fanden in Zusammenarbeit mit der Bücherei Lesungen zum Frederick-Tag statt. Das Streuobstwiesenprojekt hat in den dritten Klassen viel Freude bereitet und wir danken der Volksbank, die uns mit dem Gewinnsparen bei diesem Projekt unterstützen. Auch der Känguru- Wettbewerb war ein voller Erfolg und viele Schülerinnen und Schüler erhielten Preise. An dieser Stelle möchten wir auch dem Förderverein und dem Elternbeirat für die finanzielle Unterstützung danken.

Viele Schülerinnen und Schüler haben den Realschul- und Hauptschulabschluss bestanden. Ein großer Teil der Jugendlichen geht an weiterführende Schulen (z.B. berufliche Gymnasium, Berufskolleg) über. Die anderen Absolventen starten nach ihrem bestandenen Abschluss eine Ausbildung.

Im nächsten Schuljahr werden wir in der Sekundarstufe verstärkt auf Coaching und das Bedienen aller Niveaus achten. Unser neues Lerntagebuch wird im Schuljahr 2024/25 ab

Klasse drei eingesetzt und dient als Ersatz für das Hausaufgabenbuch. Unsere Lehrkräfte werden sich international fortbilden und über das Erasmus Programm Erfahrungen sammeln.

Wie auch im letzten Jahr schreitet die Digitalisierung unserer Schule voran. Die neuen Klassenzimmer sind mit interaktiven Displays ausgestattet. So ist unsere Schule nun auf dem neuesten Stand der Technik. Zusammen mit iPads und den Laptops, die flexibel in den Klassen eingesetzt werden können, ergeben sich viele neue Möglichkeiten des Lernens und Lehrens.

Unser Schulplattform IServ wird nach und nach mit weiteren Modulen ergänzt. Das Elternmodul wird als Nächstes an den Start gehen. Dazu erhalten Sie zu Beginn des Schuljahres weitere Informationen.

Wir werden vier neue Klassen 1 und eine neue Klasse 5 an unserer Schule begrüßen dürfen. Herr Wörner und Frau Bailon Parada wechseln die Schule. Wir wünschen beiden viel Glück an ihrer neuen Schule. In diesem Schuljahr hatten wir zum zweiten Mal das Glück, eine FSJ-Stelle besetzen zu dürfen. Frau Öztürk hat uns sowohl in der Grundschule als auch im Sekundarbereich unterstützt. Vielen Dank hierfür. Wir hoffen, dass wir auch im neuen Schuljahr wieder die FSJ Stelle besetzen können. Im Februar hat Frau Sicha ihren Vorbereitungsdienst bei uns an der Schule begonnen. Wir freuen uns sehr darüber. Frau Kleefeldt wird voraussichtlich im Herbst als Konrektorin an unsere Schule aus der Elternzeit zurückkehren. Somit wäre das Schulleitungsteam nach langer Zeit wieder komplett.

Zum Schluss möchten wir, ein Dankschön aussprechen, an alle, die unsere Schule zu dem machen, was sie ist. An erster Stelle steht Frau Wiesenfarth, unser Dreh- und Angelpunkt der Schule. Sie meistert ihre Aufgaben mit Freude und Ruhe, vielen Dank!

Genauso wichtig für unsere Schule ist unser Hausmeister Herr Kappler, der zusätzlich zu seinen sonstigen Aufgaben die Umzüge vor und in den Ferien meistert. Unterstützt wird Herr Kappler seit diesem Schuljahr von Herrn Ruben. Vielen Dank den beiden für ihre Unterstützung in unserem Schulalltag.

Herzlichen Dank unserem ganzen Kollegium, unseren beiden pädagogischen Assistenten Frau Digel-Mäule und Herrn Garcia. Sie alle engagieren sich oft weit über Ihre eigentlichen Aufgaben hinaus.

Unser Schulsozialarbeitsteam ist seit kurzem ein Trio: Herr Mohr ergänzt nun Frau Miksch und Frau Ortlieb. Alle drei stehen nach wie vor allen am Schulleben Beteiligten mit Rat und Tat zur Seite.

Auch die SMV hat dieses Jahr viel geleistet. Durch die Zusammenarbeit von Schülermitverantwortung und Schulsozialarbeit konnten wir unsere ersten Streitschlichter ausbilden.

Vielen Dank auch allen Betreuerinnen und Betreuern in der Kernzeit und im Ganztage. Und zu guter Letzt ein herzliches Dankeschön an die gesamte Elternschaft, die sich unter der Leitung von Frau Janssen und Frau Schulz in den verschiedenen Elterngremien und im Schulalltag einbringt und die Schule unterstützt.

Viele Eltern haben sich auch am neu gegründeten Elternngremium beteiligt. Das Gremium unterstützt die Schulkonferenz beratend. Somit können wir im neuen Schuljahr unsere neuen Schulregeln leben und die erarbeiteten Kommunikationswege begrüßen. Um immer auf dem Laufenden zu bleiben, lohnt sich auch ein Blick auf unsere [Homepage](#).

Alle Zeugnisse und Lernentwicklungsberichte müssen am ersten Schultag unterschrieben von den Erziehungsberechtigten mitgebracht werden.

Der erste Schultag beginnt für alle Schülerinnen und Schüler um 8:25 Uhr. Der Tag endet dann für die Halbtagskinder der Klassen 2 um 12.05 Uhr. Für die Ganztagskinder findet der Ganztags regulär bis 15.30 Uhr statt. Die Kinder der Klassen 3 und 4 haben an diesem Tag Nachmittagsunterricht bis 15.30 Uhr. Auch für die Sekundarstufe endet der Unterricht an diesem Tag um 15.30 Uhr.

Am Dienstag, 10.09.24 werden die neuen Fünfer eingeschult. Die Einschulungsfeiern für die neuen ersten Klassen finden am Donnerstag, 12.09.24 statt.

Wir alle wünschen Ihnen und Ihren Familien schöne Sommerferien, gute Erholung und freuen uns auf das kommende Schuljahr.

Heike Wizemann, Silke Martens, Jutta Knoll, Mareike Kleefeldt

Wir haben Ihnen hier viele Informationen zum letzten Halbjahr zusammengetragen. Auf der Homepage unter [Aktuelles - Schuljahr 23/24](#) finden Sie weitere Fotos, die zu den nachfolgenden Artikeln gehören. Außerdem weitere Berichte und Informationen.

Vollversammlung zum Start in die Weihnachtsferien

Für eine halbe Stunde haben sich alle Schülerinnen und Schüler, das Lehrerkollegium, die Elternbeiratsvorsitzende und ein Vertreter des Fördervereins am letzten Schultag vor den Weihnachtsferien in der Festhalle versammelt. Nach der Begrüßung durch unsere Rektorin Frau Wizemann wurden erst einmal drei verschiedene Raketenstufen als Beifall eingeübt. Dann zeigten uns drei Kinder aus Klasse 4 ihr turnerisches Können. Danach gab es die Aufrufe zur Verleihung der Keplermedaille. Eine Keplermedaille bekommt man für besondere Leistungen z. B. im sozialen Bereich. Nach einem tollen Auftritt unseres Grundschulchores wurden die Bilder des Malwettbewerbs und ihre Künstler bekanntgegeben und geehrt: Omar (Klasse VKL - Platz 1), Jannis (Klasse 2d - Platz 2), Lina (Klasse 7a - Platz 3). Die Schulband spielte zum Abschluss das Lied "In der Weihnachtsbäckerei" und alle, ob groß oder klein sangen mit.

Eindrücke vom Kepler-Tag

Am 07.02.24 fand der Kepler-Tag statt. Wir haben uns sehr darüber gefreut, dass die neue Mensa und der ersten 5 frisch renovierten Klassen- und Fachräume eingeweiht und vorgestellt wurden. Darüber hinaus gab es wie immer Ausstellungen, Aufführungen und Mitmachaktionen der verschiedenen Unterrichtsfächer. *(Weitere Bilder sind auf der Homepage zu sehen)*



Biologieunterricht ganz praktisch

Die Klassenstufe 7 hat im Rahmen des Biologieunterrichts den Weg des Blutes am echten Objekt erleben dürfen. Mithilfe von Organen von Schweinen konnten die Jugendlichen die Beschaffenheit und den Aufbau des Herzens erkunden und ein Gefühl dafür entwickeln, wie feinstrukturiert und zugleich stabil ein Schweineherz aufgebaut ist. Zugleich konnten sie feststellen, dass "Ekel" ein Gefühl ist, das man lernen aber auch verlernen kann.

Sozialkompetenztraining Klasse 5 und 6

Das Training sozialer Kompetenz ist als fester Bestandteil im Schulprofil der Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule verankert. Wir freuen uns, dass Herr Stefan Bettels von S - TEAM COACHING unsere Schule im vergangenen März besucht hat und in den Lerngruppen 5 und 6 jeweils an zwei Terminen 2 Stunden gemeinsam mit den Schüler:innen das Thema erarbeitet hat.

In den Einheiten ging es insbesondere darum, anhand von Aufgaben und Spielen das Gemeinschaftsgefühl zu stärken und die Kooperation mit anderen zu üben. Toleranz und Empathie spielten eine wichtige Rolle, sowie die Wahrnehmung und der Ausdruck der eigenen Gefühle. „Ich selbst bin verantwortlich für mein Handeln!“ Diese wertvolle Botschaft wurde den Schüler:innen vermittelt. Eigenverantwortung ist für die Entwicklung von großer Bedeutung: Wenn Kinder und Jugendliche die Erfahrung machen dürfen, Dinge wirklich selbst zu entscheiden, fühlen sie sich selbst wirksam, das eigene Handeln hat einen Sinn und sie lernen nachhaltig daraus.

Die JKGMS startet durch – unser diesjähriger Workshoptag

Auch in diesem Jahr wurden den SchülerInnen der JKGMS-Magstadt am Workshop-Tag eine Vielzahl an abwechslungsreichen Workshops geboten. Neben sportlichen Aktivitäten konnten die SchülerInnen ihrer Kreativität freien Lauf lassen und viele ortsansässige Vereine kennenlernen.

Nachfolgend geben die „Rasenden Reporter“, einen kurzen Einblick in die einzelnen Workshops:

Zuerst wollen wir euch einige sportliche Workshoparten vorstellen.

Dieses Jahr war zum ersten Mal der Bogen-Club-Magstadt vertreten. Bei dieser Sportart geht es vor allem um Konzentration und Geduld. Viele SchülerInnen haben sich das Bogenschießen leichter vorgestellt, als es letztendlich wirklich war. Auch der Rollstuhlsport war wieder vertreten. Der Rollstuhlsport macht Spaß, aber ist gleichzeitig sehr anstrengend. Allerdings ging es hier nicht nur um den Sport, sondern auch das Hineinversetzen in Menschen mit körperlichen Einschränkungen. Beim „Cheerleading“ hat man einzelne

Hebefiguren geübt. Hier ging es auch um das Zusammenarbeiten in der Gruppe. Beim „Ring“ handelt es sich um einen Kampfsport, bei dem es um faires Kämpfen geht. Hier darf man sich nicht schlagen oder verletzen. Ziel ist es, seinen Gegner schnellstmöglich zum Liegen zu bekommen. Beim Zumba-Workshop war eine „echte“ Zumba-Trainerin zu Gast und hat ihre Gruppe ganz schön ins Schwitzen gebracht. Bei der Tour de Magstadt hat die Gruppe eine Fahrradtour durch Magstadt gemacht. Zudem wurden ihre Fahrräder auf Sicherheit überprüft. Unsere Schulsozialarbeiterin Maike, die auch Yoga-Lehrerin ist, hat ihrer Gruppe einige Übungen gezeigt. Dieses Jahr war auch der Fußball-Verein vertreten. Am Ende des Workshops wurde ein Elfmeter-Schießen Turnier abgehalten. Dabei haben einige SchülerInnen sogar einen Pokal bekommen. Yasmin von der Tanzschule Danceworld aus Magstadt hat unsere SchülerInnen ebenfalls sehr zum Schwitzen gebracht. Hier wurde auf Hip-Hop und Latindance-Musik eine kleine Choreografie eingeübt.

Es gab auch ein breites Angebot an kreativen Workshops:

Die SchülerInnen konnten zum Beispiel erste Erfahrungen im Programmieren mit Hilfe des Bluerobot sammeln. In „Fotografie“ konnte man Bilder bearbeiten und von Effekten Bilder machen. Wir waren auch im Workshop „Glück im Glas“. Dort ist man der Frage nach dem Glück nachgegangen und hat diese künstlerisch umgesetzt. Frau Mack hat einen Workshop zum „Drucken“ angeboten. Hier wurden auf unterschiedlichen Untergründen verschiedene Drucke erstellt. Im Workshop „Nadel und Faden“ wurde mit Hilfe der Nähmaschine eine kleine Handytasche genäht. In diesem Workshop konnten sich vor allem ältere und jüngere SchülerInnen super ergänzen und voneinander lernen. Herr Pax hat außerdem den Lego-Mindstorm-Koffer ausgepackt und einen Workshop zum Thema „Programmiere einen Roboter“ im Computerraum angeboten. Neu war in diesem Jahr auch Frau Sihler, die in einem ansprechend gestalteten Raum viele Tipps und Tricks der Zeichenschule weitergeben konnte.

Wir haben uns sehr gefreut, dass auch einige Vereine bzw. ortsansässige Unternehmen aus Magstadt einen Workshop angeboten haben.

In dem „Schach“- Workshop haben Kinder und Jugendliche gemeinsam Turniere ausgerichtet und sich gegenseitig viel beigebracht. Der Workshop auf dem Pferdehof der Familie Kahl hat sich nicht von dem schlechten Wetter abschrecken lassen. Nach einem Spaziergang zum Pferdehof haben die SchülerInnen viel über Dressurpferde gelernt und einige Stallarbeiten auf dem Pferdehof selbst durchgeführt. Wir hatten außerdem Ehrenamtliche vom Deutschen Roten Kreuz und der freiwilligen Feuerwehr aus Magstadt zu Gast. Die Klasse 6 hat im Rahmen des Workshop-Tages an einem verbindlichen Katastrophenschutzprogramm teilgenommen. Neben Maßnahmen der Ersten-Hilfe, haben die SchülerInnen spannende Löschaktionen vor Ort durchgeführt. Auch der Imker Herr Stefani hat den SchülerInnen spannende Informationen über Bienen vermittelt. Leider konnte man aufgrund des schlechten Wetters nicht nach draußen zum Bienenstock.

Zudem waren einige Sportstacking-Profis zu Gast. Sie haben den SchülerInnen in der kurzen Zeit ihre „Becher-Kunst“ nähergebracht. Wir alle waren von der Vorführung in der Festhalle sehr begeistert.

Dank der vielen Personen und Vereine war ein sehr abwechslungsreicher Tag möglich!

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne.

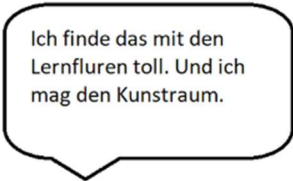
"Was machen wir, wenn wir uns auf dem Weg zum Klo verlaufen?" hat ein Schüler mich gefragt.

Am Montag nach den Pfingstferien ging es los: Endlich durften wir den Neubau beziehen.

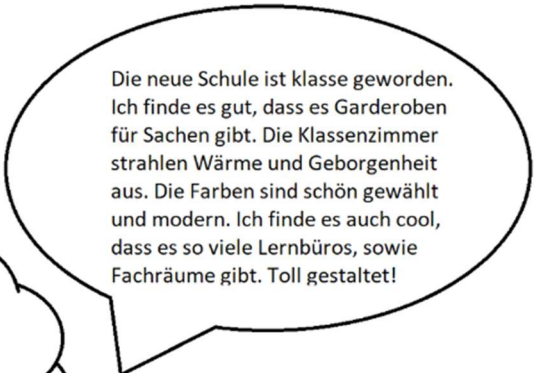
Schon über die Ferien räumten die Umzugsteams unzählige Kartons und Kisten vom Ersatzbau ins neue Gebäude und vor den Ferien wurden Regeln besprochen: Damit die Reinigungsteams nicht zu viel Arbeit haben und die neuen Oberflächen geschont werden, sollen im Neubau Pantoffeln getragen werden.

Am Montag betraten wir dann die neuen Gemäuer und konnten alles in Augenschein nehmen: Den Bildschirm, welcher in Zukunft den Vertretungsplan zeigen soll, im Eingangsbereich. Dann die Sitzgruppen in den Zonen zwischen den Klassenräumen. Die Klassenzimmer, ausgestattet mit multifunktionalen Whiteboards, Fächern für die Schüler und schallschluckenden Paneelen und insgesamt mehr Platz als im Ersatzbau, die Lernbüros, die Fachräume für Technik, Naturwissenschaften und AES (im Mensagebäude), den Aktiv- und den Ruheraum, den Schülertreff und den schönen Kunstraum in den ehemaligen Örtlichkeiten der Stadtbücherei. Auch haben wir nunmehr einen Aufzug, der bei Bedarf benutzt werden kann, sowie ein neues Schließsystem.

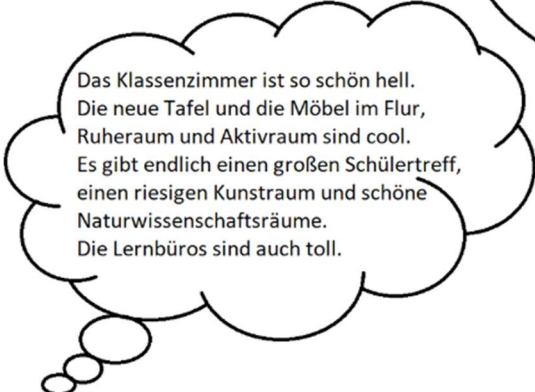
Jetzt gilt es, die neuen Räume mit Leben zu füllen. Lehrkräfte müssen sich vertraut machen mit den neuen E-Tafeln, Schüler und Schülerinnen mit den neuen Lernorten. Die Sozialarbeit mit dem neuen Büro und der Hausmeister mit allem. Wir freuen uns darauf und danken der Gemeinde für diese tollen Räumlichkeiten.



Ich finde das mit den Lernfluren toll. Und ich mag den Kunstraum.



Die neue Schule ist klasse geworden. Ich finde es gut, dass es Garderoben für Sachen gibt. Die Klassenzimmer strahlen Wärme und Geborgenheit aus. Die Farben sind schön gewählt und modern. Ich finde es auch cool, dass es so viele Lernbüros, sowie Fachräume gibt. Toll gestaltet!



Das Klassenzimmer ist so schön hell. Die neue Tafel und die Möbel im Flur, Ruheraum und Aktivraum sind cool. Es gibt endlich einen großen Schülertreff, einen riesigen Kunstraum und schöne Naturwissenschaftsräume. Die Lernbüros sind auch toll.

Der Schüler hat sich übrigens noch nicht auf dem Weg zur Toilette verirrt.

Ausflug in die Staatsgalerie nach Stuttgart

Am 25.06., einem sehr heißen Tag, waren wir, die Klasse 5a der JKGMS, in Stuttgart in der Staatsgalerie. Im klimatisierten Kunstmuseum angekommen, lernten wir unsere Museumsführerin kennen, welche uns eine Vielfalt an beeindruckenden Bildern aus verschiedenen Jahrhunderten zeigte und ebenso erklärte. Aus Seilen formten wir einige Bilder nach. Nach der Mittagspause im Schatten ging es in die Werkstatt. Hier konnten wir selbst kreativ werden und haben Bilder gemalt. Nach diesem spannenden Tag im Museum liefen wir in den Schlosspark, ruhten uns im Schatten aus oder erfrischten uns im kühlen Nass.

Geschrieben von: einigen Schülern der 5a

Absolventen 2024



Auch in diesem Jahr durften wir wieder Realschul- und Hauptschul-absolventen zu ihrem erfolgreichen Abschluss gratulieren. Nachdem sie sich erfolgreich zahlreichen Prüfungen gestellt haben, fängt nun eine neue Zeit an.

**Wir wünschen dafür viel Erfolg
und alles Gute für die weiteren
Lebenswege!**



Känguru der Mathematik 2024

Der Förderverein „Gute Schule Magstadt“ unterstützte auch in diesem Jahr die Teilnahme von Schülerinnen und Schülern am Wettbewerb „Känguru der Mathematik 2024“.

Der internationale Mathematikwettbewerb stammt aus Australien und wird seit 1978 veranstaltet. Rund 6 Millionen teilnehmende Schüler in über 100 Ländern hat der Wettbewerb mittlerweile. Am 19. April fand der Wettbewerb an der Johannes-Kepler-Schule statt. Die Aufgaben sind international weitgehend gleich und auf die einzelnen Klassenstufen abgestimmt. Eine Veranstaltung, die die mathematische Bildung in den Schulen unterstützen und die Freude an der Beschäftigung mit Mathematik wecken und festigen soll. Wir freuen uns, dass die Johannes-Kepler-Schule auch dieses Jahr wieder an diesem Wettbewerb teilgenommen hat. Der Förderverein übernahm dabei die Anmeldegebühr der teilnehmenden Schülerinnen und Schüler.



Jeder Schüler erhielt eine Urkunde mit der erreichten Punktzahl und ein Knobelspiel als Preis.

Wer sich selbst mal im Mathematikwettbewerb versuchen will, kann die Aufgaben nach dem 19. April auf der Seite www.mathe-kaenguru.de ausprobieren.

Sofern Sie den Förderverein unterstützen möchten oder sich über unsere Arbeit informieren wollen, besuchen Sie unsere Webseite www.guteschulemagstadt.de.

Schulranzen-Aktion

Kein Kind soll ohne Schulranzen zur Schule gehen müssen – dieser Leitgedanke veranlasst den Förderverein Gute Schule Magstadt e. V. seit 2020 jährlich zu einer Sammelaktion für Schulranzen.



Wir sammeln gut erhaltene Schulranzen sowie (Feder-)Mäppchen, gerne auch mit Schulmaterial.

In Zusammenarbeit mit der Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule und den Magstadter Kindergärten können wir dadurch bedürftige Familien oder auch Kinder, die aufgrund von Flucht oder Vertreibung ohne Schulranzen in

Magstadt angekommen sind, mit Schulranzen versorgen. Die Ausgabe erfolgt in Absprache in der Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule.

Damit wir diese Aktion auch in Zukunft fortführen können, benötigen wir gut erhaltene Schulranzen, egal welcher Klassenstufe, sowie Mäppchen und Schultensilien. Sofern Sie diese spenden möchten, setzen Sie sich mit uns in Verbindung:

kontakt@guteschulemagstadt.de.

Schulsozialarbeit an der Johannes-Kepler-Gemeinschaftsschule

Unser Team stellt sich vor:

Stefan Mohr, seit 1. Juni 2024
30% Schulsozialarbeit/30% Jugendhaus
Schwerpunkt Projekte in Schulklassen

Maïke Ortlieb, seit 1. Juni 2021
50% Schulsozialarbeit
Schwerpunkt Sekundarstufe

Ursula Miksch, seit 1. Oktober 2018
50% Schulsozialarbeit
Schwerpunkt Primarstufe (Grundschule)



Rückblick auf unser Schuljahr

Auch in diesem Schuljahr war einiges los. Neben den üblichen Projekten und Aktionen im Schuljahresverlauf, haben wir dieses Jahr zum ersten Mal in Kooperation mit der SMV, Streitschlichter:innen ausgebildet. Im Januar 24 machte die motivierte Gruppe Schlichtwilliger zwei Intensivtrainingstage und legte ihre Prüfung ab. Seither sind die Streitschlichter:innen in jeder zweiten Pause auf dem Pausenhof zu finden. Dies möchten wir im nächsten Schuljahr weiterführen und ausbauen.

Ein besonderes Highlight in diesem Schuljahr war der Umzug ins neue Schulgebäude. Wir freuen uns sehr über die neuen gut ausgestatteten Räumlichkeiten. Neben einem großen Raum für den Schülertreff, der Montags, Dienstags und Donnerstags in der Mittagspause stattfindet, haben wir jetzt zusätzlich einen Bewegungsraum mit Hängematten etc., den die Schüler:innen sehr gerne nutzen.

Außerdem gibt es seither ausreichend Räume für Beratungsgespräche und Einzeltermine, so dass für Primar- und die Sekundarstufe separate Schulsozialarbeiterbüros vorhanden sind.

Auch in diesem Jahr konnten wir wieder zwei Elterntankstellen anbieten. Wir freuen uns sehr darüber, wie gut dieses Angebot genutzt wird und freuen uns über den gemeinsamen Austausch. Dies werden wir auch im nächsten Schuljahr weiterführen.

Beim diesjährigen Workshoptag waren wir jeweils mit einem Angebot vertreten. Frau Ortlieb bot Yoga und Akrobatik und Frau Miksch machte zusammen mit ihrer Kollegin Susanne Ziegler aus dem Jugendhaus einen Glücksglas-Workshop.

Unser Hauptanliegen ist weiterhin, dass sich die Schüler:innen an der JKGMS wohlfühlen. Diese begleiten wir durch zahlreiche Klassenangebote, wie z.B. den Klassenrat, das Wutprojekt, die Einführungswochen der neuen 5. Klässler:innen, Soziales Kompetenztraining, Unterstützung bei der Konfliktklärung und vielem mehr.

Neben unserer Arbeit direkt an der Schule freuen wir über einen guten und vertrauensvollen Kontakt mit den Eltern und auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit im nächsten Schuljahr.

Wir wünschen allen erholsame und entspannte Sommerferien und freuen uns auf ein Wiedersehen im September.

Wir sind ab dem 9. September wieder für euch da.

Unsere Kontaktdaten:

Für die Sekundarstufe:

Maika Ortlieb

07159/9457-16

Ortlieb@magstadt.de

Mo-Do von 9:00 – 13:30

Für die Grundschule:

Ursula Miksch

07159/9457-18

Ursula.Miksch@magstadt.de

Mo–Fr. 8:30 – 13:30 außer
mittwochs

Stefan Mohr

mohr@jkgms-magstadt.de

Mo, Do, Fr von 9-14 Uhr

Wichtige Termine

Alle Termine finden Sie auch unter [Aktuelles und Archiv - Termine auf www.jkgms-magstadt.de](http://www.jkgms-magstadt.de) und den Ferienplan für das Schuljahr 2024/25 unter [Service Downloadbereich - Ferienplan](#).

Schulbeginn der Klassen 2 – 4 und 6 – 10	Montag, 09.09.2024 um 08.25 Uhr Schulende lt. Stundenplan (d.h. mit Nachmittagsschule oder auch Ganztage)
Schulbeginn der Klasse 5	Dienstag, 10.09.2024
Schulbeginn der Klassen 1	Donnerstag, 12.09.2024
Schulhofhocketse	Freitag, 20.09.2024 ab 12.00 Uhr

Lesetipps der Bücherei

Frau Lavadinho hat für die Ferien die Lesetipps der Bücherei zusammengestellt, die Sie nachfolgend finden. Vielen lieben Dank an Sie und das Team der Bücherei!



Liebe Schülerinnen und Schüler,

das Team der Ortsbücherei wünscht euch erholsame Ferien und einen schönen Urlaub! Auch in den Ferien ist die Ortsbücherei geöffnet und Ihr könnt wieder bei unserem Sommerleseclub „HEISS AUF LESEN“ mitmachen. Mitmachen ist ganz einfach: In der Bücherei eine Anmeldekarte ausfüllen, dann erhaltet ihr einen Clubausweis und wir erklären alles Weitere. Auf der Abschlussparty im September gibt es tolle Preise zu gewinnen. Wir freuen uns auf Euren Besuch!

Hier ein paar Lesetipps für die Sommerferien:

Ab ca. 6 - 8 Jahren:

Böhme, Julia: Conni und die Freundschaftssterne

Connis Freundin Julia, die sie nicht so oft sieht, kommt über das Wochenende zu Besuch. Conni ist nicht begeistert, als ihre Schulfreundin Anna mitspielen möchte. Doch zuletzt finden alle, auch gemeinsam mit dem Nachbarsjungen Paul, eine tolle Lösung.

Maar, Paul: Die Tochter der Zauberin

Die 11-jährige Fizzi hat mit Zauberei nichts am Hut. Ganz zum Ärger ihrer Mutter, einer richtig bösen Zauberin: Sie zaubert am Allerliebsten so schlimme Dinge wie Überschwemmungen, Waldbrände oder Radiergummis, die Löcher in Hefte reißen. Kann Fizzi ihre eigenen Kräfte entdecken?

Osborne, Mary Pope: Suche nach dem Seeungeheuer

Anne und Philipp dürfen auf dem 1. Forschungsschiff in der Geschichte der Seefahrt mitsegeln. Die Besatzung erzählt ihnen von einem geheimnisvollen Meeresungeheuer, das die beiden unbedingt mit eigenen Augen sehen wollen. Ein Sturm macht es möglich. Das magische Baumhaus Junior, 36. Band.

Prinz, Johanna: Dienstags muss das Faultier aufs Klo

Immer dienstags verlässt das mutige Faultier Ronaldo seinen sicheren Baum, um am Boden sein Geschäft zu verrichten. Doch als Menschen am Boden ein Camp aufbauen, gilt es, einen anderen Weg nach unten zu finden. Mit Sachinfos über die Tiere im Amazonas-Regenwald.

Schilp, Tina: Der große Schleimassel

Die Geschwister Lou und Lukas wollten nur noch einen allerletzten Schleim herstellen - mit dem geheimnisvollen Glitzersand vom Flohmarkt. Aber wer rechnet schon damit, dass dieser Schleim plötzlich lebendig wird? Schwapp ist blau, glitzert, super lustig und hat einen Sprachfehler.

THILO: Ein Delfin braucht Hilfe

Mika fährt in den Sommerferien mit ihren Eltern an die Ostsee und ihr Pferd Ostwind ist natürlich mit dabei. Gleich beim ersten Ausritt ans Meer entdecken die beiden einen Delfin, der sich in einem Fischernetz verfangen und verletzt hat. Können sie ihn retten?

Ab ca. 9 – 11 Jahren:

Amores; Eva: Mittwoch

Justin Chases schlimme Woche erfährt eine weitere Steigerung, als sein verhasster Stiefbruder im Flugzeug den Schleudersitz aktiviert und beide ins Meer katapultiert werden. Sie müssen sich ein Schlauchboot teilen, als eine Haiflosse ihr Herz stillstehen lässt. Worst week ever! 3. Band.

Blanck, Ulf: Brennendes Eis

Der Aufenthalt in einer neu gebauten Skihalle wird für die drei ???-Kids ein erst fröhliches, dann unerwartet aufregendes Abenteuer, in dem es um Sabotage und Juwelendiebstahl geht. Die drei ??? Kids .

Bohlmann, Sabine: Wer ist schon normal?

Im Nachbarhaus zieht eine komische Familie ein. Ein Junge mit Hörnern, der Opa ist ein Schrat und noch ein ... Wischmopp. Oder vielleicht ein Hund? Doch für Ottilie ist klar: Eine Familie ist eine Familie. Ganz egal, wie schräg sie ist.

Haas, Meike: Hilfe, meine Lehrerin ist ein Gorilla!

Sitzt da wirklich ein waschechter Gorilla im Lehrerzimmer? Schnell stellt sich heraus, dass der Gorilla die zickige Biolehrerin Frau Lowitz ist. Scheinbar besitzt Milos Handyspiel eine geheime Zusatzfunktion und jetzt steckt Milos Lehrerin im Körper des Gorillas aus Level 7 fest!

Klein, Martin: Underdogs united - Ein Team für alle

Mattis großer Traum ist es, Profi-Fußballer zu werden. Deswegen strengt er sich besonders an im Fußball-Camp des SV 01 Babelsberg. Leider reichen seine Anstrengungen nicht aus, um im Kader aufgenommen zu werden. Was nun? Wird Matti aufhören, Fußball zu spielen?

Ab ca. 12 Jahren:**Dimitrova, Anna: Kanak Kids - Halb angepasst und voll dazwischen**

Die sechzehnjährige Dessi führt ein Doppelleben: Im Münchner Brennpunktviertel Neuperlach gibt sie mit Jogginghose und Alman-Jokes die Assi-Ausländerin, im Innenstadtgymnasium trägt Daisy eine blonde Perücke, blaue Kontaktlinsen und spricht Hochdeutsch. Kann das auf Dauer gut gehen?

Halvorsen, Anne Gunn: Kiss the enemy

Tess gilt als sehr besonnen. Bis ein Video viral geht, wie sie einem berühmten Sänger ins Gesicht schlägt. Ihre Freunde sind entsetzt, bis klar wird, dass sich Tess gegen Rassismus zu Wehr gesetzt hat. Sie wird zum Social Media Star und das stellt alles auf den Kopf.

Handel, Christian: Die Nacht der Königinnen - Fantasyroman

König Gideon sucht eine Frau und lädt deshalb alle unverheirateten Frauen des Königreichs in sein Schloss. Alix macht sich zunächst keine Sorgen, dass seine Wahl auf sie fallen könnte, wie sie einfach zu unbedeutend ist. Aber durch einen mysteriösen Vorfall steht sie plötzlich im Mittelpunkt.

Lewis, Kayvion: Thieves' gambit - Thriller

Die 17-jährige Spitzendiebin Rosalyn nimmt am Thieves gambit, dem weltgefährlichsten Diebeswettbewerb für Jugendliche, teil. Außergewöhnliche Aufgaben in unterschiedlichen

Ländern erwarten die Nachwuchsdiebe. Der Preis ist die Erfüllung eines Wunsches. Für Rosalyn die Befreiung ihrer Mutter.

Wolff, Tracy: Cherish – Fantasyroman:

Nach ihrem Schulabschluss muss Grace, um einen ihrer Freunde zu retten, ins geheimnisvolle Schattenreich reisen. Dort begegnet sie nicht nur Unerwartetem, sondern hier lauert auch ein Geheimnis, das das Ende für alle bedeuten könnte... 6. Band der Katmere Academy Chroniken.